

Bio-Innensilikat P 457

Leistungsgeprüfte Mineralfarbe



Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen unserer Anwendungstechnik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z.B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Bitte kontaktieren Sie hier vor Ausführung unsere Anwendungstechnik. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 00 800/ 63333782 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande).

Produktbeschreibung

Anwendungsbereich

Hochwertige, stumpfmatte Innenfarbe auf Silikatbasis nach DIN 18 363 Abs.2.4.1. Für tuchmatte Anstriche im gesamten Wohnbereich, auch in Kirchen, öffentlichen Gebäuden sowie im Bereich der Denkmalpflege einsetzbar. Für den Einsatz in Räumen in denen Lebensmittel hergestellt oder gelagert werden. Auch auf Raufasertapete und Glasgewebesystem als Schlussbeschichtung einsetzbar. Für alle ungestrichenen, mineralischen Untergründe, z.B. Putze der Mörtelgruppen PI, PII und PIII sowie Kalksandsteinmauerwerk und alte, tragfähige Silikatfarbenanstriche.

Geprüft allergikerfreundlich

Dieses Produkt ist ausgezeichnet mit dem ECARF-Qualitätssiegel für allergikerfreundliche Produkte durch die Europäische Stiftung für Allergikerkforschung (ECARF). Weiterführende Informationen erhältlich unter www.ecarf.org

Eigenschaften

- Geprüft allergikerfreundlich
- Geeignet für Lebensmittellagerräume
- Scheuerbeständig
- Sehr gutes Deckvermögen
- Optimale Verarbeitung
- Hoch diffusionsfähig
- Emissionsminimiert, lösemittel- und weichmacherfrei
- Frei von Konservierungsmitteln
- Vorbeugend gegen Schimmelpilzbefall durch hohe Alkalität
- Nicht brennbar A2 nach DIN 4102

Technisches Merkblatt

Brandprüfung

Die Nichtbrennbarkeit wurde geprüft im Verbund mit massiven mineralischen Untergründen und auf einer Grundbeschichtung mit ProfiTec Grundierfarbe WP 818.

Klassifizierung nach DIN EN 13 300

- **Nassabrieb:** Klasse 2
entspricht scheuerbeständig nach DIN 53778
- **Kontrastverhältnis:** Deckvermögen Klasse 1
bei einer Ergiebigkeit von ca. 7 m²/l bzw. 145 ml/m²
- **Glanzgrad:** Stumpfmatt
- Maximale Korngröße: fein (ca. 100µm)

Bei den Angaben der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte. Aufgrund des Einsatzes von natürlichen Rohstoffen in unseren Produkten kann es zu geringfügigen Abweichungen kommen, ohne Beeinträchtigung der Produkteigenschaften.

Farbton

Weiß

Abtönen

Mit max. 5 % Mit **Silikat-Vollton- und Abtönfarbe** ohne Glanzbeeinträchtigung abtönbar oder maschinell im ProfiTec Mix System mit der Base 2 und Base 3.

Durch Abtönung sind Abweichungen bei den technischen Kenndaten möglich

Hinweis: Farbton vor Verarbeitung auf Farbtonexaktheit überprüfen – kein Umtausch. Auf zusammenhängenden Flächen nur Farbtöne einer Anfertigung/ Tönung verwenden. Intensive Farbtöne haben ggf. ein geringeres Deckvermögen. Ein weiterer Deckanstrich kann erforderlich sein.

Empfehlung: Für die kritischen Farbtöne im Spektrum Gelb, Orange, Rot und teilweise Grün empfehlen wir einen farbigen Grundanstrich mit Grundierfarbe WP818 Plus FZ im passenden BaseColor-Farbton. Die Empfehlung und der passende BaseColor-Farbton werden über die Software des Mix-System angezeigt.

Glanzgrad

Stumpfmatt

Gebindegröße

5,0 l
12,5 l

Verarbeitung

Auftragsverfahren

Verarbeitung mit Pinsel, Rolle oder im rationellen Airlessverfahren

Für den Spritzauftrag auf Spritzkonsistenz einstellen.

Airlessapplikation:

Spritzwinkel 50°

Düse 0,018 - 0,021 "

Spritzdruck 120-180 bar.

Technisches Merkblatt

Verarbeitungstemperatur	Mindestens +5°C für Luft- und Objekttemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung
Trockenzeit	Überstreichbar nach 4-6 Stunden bei + 20°C und max. 65% rel. Luftfeuchte. Belastbar nach ca. 28 Tagen. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.
Verbrauch	Ca. 145 ml/m ² pro Beschichtung auf glatten, leicht saugenden Untergründen. Auf rauen Untergründen entsprechend mehr. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.
Verdünnung	Max. 10% mit Wasser, höhere Verdünnung mit Silikatkonzentrat 1:1 mit Wasser gemischt.
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch Pinsel oder Walze gründlich austreichen bzw. ausrollen. Anschließend mit Wasser reinigen, evtl. unter Zusatz von Spülmittel.
Lagerung	Trocken, kühl aber frostfrei. Lagerstabilität ca. 1 Jahr Verdünntes Material zeitnah aufbrauchen. Anbruchgebinde dicht verschlossen halten.
Untergrund	Geeignet sind tragfähige, feste, trockene und saubere Untergründe, die fachgerecht vorgearbeitet wurden. Wir empfehlen hierzu die Beachtung der VOB, DIN 18 363, Teil C, Abs. 3.1.1 bis 3.2.1.1. Nicht tragfähige Beschichtungen sind grundrein zu entfernen. Hinweise zur Untergrundvorbehandlung in unten aufgeführter Tabelle "Untergrundvorbehandlung". Beschichtungen mit Dispersions-Silikatfarben benötigen „verkieselfähige Untergründe“.
Beschichtungsaufbau	Zwischenbeschichtung je nach Verarbeitung und Untergrund max. 10% mit 1:1 wasserverdünntem Silikatkonzentrat verdünnt. Schlussbeschichtung unverdünnt oder max. bis 5% mit 1:1 wasserverdünntem Silikatkonzentrat verdünnt. Wird das Material zu stark verdünnt, können die Eigenschaften (z.B. Deckvermögen, Farbton, Beständigkeit) beeinträchtigt werden. Bitte beachten Die Umgebung der zu beschichtenden Flächen, insbesondere Glas, Keramik, Lackierungen, Klinker, Natursteine, Metall sowie naturbelassenes oder lasiertes Holz, sorgfältig abdecken. Farbspritzer sofort mit klarem Wasser abwaschen.

Untergrund	Vorbehandlung / Beschaffenheit	Grundierung
PG II, III nach DIN 18550 CS II, CS III, CS IV nach DIN EN998-1	fest, tragfähig, leicht saugend grob porösen, sandenden, stark- und unterschiedlich saugenden	Keine Grundierung ProfiTec Tiefgrund Acryl- Hydrosol P 800

Technisches Merkblatt

(BFS-Merkblatt 10 beachten)	Neuputzstellen nach ausreichender Trockenzeit fachgerecht flutieren und nachwaschen	ProfiTec Tiefgrund Acryl- Hydrosol P 800
Gips- und Fertigputze der PG IV Gipsspachtelmasse P V (BFS-Merkblatt 10 beachten)	Reinigen und entstauben	ProfiTec Grundierfarbe WP P 818
Gipskartonplatten Gipsbauplatten (BFS-Merkblatt 12 beachten)	Spachtelgrate abschleifen. Platten mit wasserlöslichen, verfärbende Inhaltsstoffe oder vergilbte Platten	ProfiTec Grundierfarbe WP P 818 ProfiTec Aqua Isolierfarbe
Beton (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Trennmittelrückstände sowie mehhlende, sandende Rückstände entfernen	ProfiTec Grundierfarbe WP P 818
Porenbeton (BFS-Merkblatt 11 beachten)	Reinigen und entstauben	ProfiTec Tiefgrund Acryl- Hydrosol P 800
Kalksandstein-Sichtmauerwerk Ziegelsichtmauerwerk (BFS-Merkblatt 13 beachten)	Ausreichende Trockenzeit bei neuem Mauerwerk beachten. Durch Eisensalze verseuchte Flächen	ProfiTec Silikat-Konzentrat P 460 ProfiTec Grundierfarbe WP P 818 ProfiTec Schnellrenovierfarbe LH P 565
Holz-, Span-, Sperrholz- und Hartfaserplatten (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Reinigen und entstauben	ProfiTec Holzisoliergrund P392 ProfiTec Allgrund P 305
Alte Kalk- und Mineralfarbenanstriche (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Wenn möglich mechanisch entfernen und entstauben.	ProfiTec Silikat-Konzentrat P 460 ProfiTec Grundierfarbe WP P 818
Ungestrichene Raufaser-, Relief- oder Prägetapete aus Papier sowie Glasgewebe (BFS-Merkblatt 20 beachten)		Ohne Grundierung
Nicht fest haftende Tapeten (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Restlos entfernen. Unebenheiten, Löcher und tiefe Kratzer verspachteln. Je nach Saugfähigkeit grundieren.	ProfiTec Tiefgrund Acryl- Hydrosol P 800 ProfiTec Grundierfarbe WP P 818



Technisches Merkblatt

Tragfähige Beschichtungen und Kunstharzputze (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Matt, schwach saugend Glänzende und Lackbeschichtungen anrauen oder anlaugen	Ohne Grundierung ProfiTec Grundierfarbe WP P 818
Leimfarbenanstriche (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Grundrein abwaschen	ProfiTec Tiefgrund Acryl- Hydrosol P 800 ProfiTec Grundierfarbe WP P 818
Flächen mit Schimmel- bzw. Pilzbefall (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Grober Befall gründlich nass entfernen und gut trocknen lassen.	Mit ProfiTec FA-Sanierlösung P 870 einstreichen und 24 Stunden trocknen lassen.
Salzausblühungen (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Trocken abbürsten.	ProfiTec Grundierfarbe P 865 (Für Anstriche auf salzbelasteten Untergründen kann keine Gewähr übernommen werden)
Nikotin-, Wasser-, Ruß oder Fettflecken (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Mit Wasser und fettlösenden Haushaltsreiniger abwaschen und gut trocknen lassen. Trockene Wasserflecken trocken abbürsten.	ProfiTec Aqua Isolierfarbe ProfiTec Aqua Isolierfarbe
Dauerelastische Fugenmassen und Dichtungsprofile (BFS-Merkblatt 20 beachten)		Ist auf Anstrichverträglichkeit zu prüfen.

Hinweise

Bindemittelart

Wasserglas mit spezieller Polymerdispersion

Inhaltsstoffe

Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel:
Acrylatdispersion, Wasserglas, Titandioxid, Calciumcarbonat, Kreide, Silikat, Wasser und Additive.

Wasserdampfdiffusion

s_d -Wert: 0,01 m

GISCODE

BSW40

Kennzeichnung / Sicherheitsratschläge

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Spritznebel nicht einatmen. Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Eventuelle Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben.

AVV- Abfallschlüssel Nr. 080112.

Meffert AG
Farbwerke

Meffert AG Farbwerke

Sandweg 15 · 55543 Bad Kreuznach
Telefon 06 71 / 8 70-0 • Telefax 06 71 / 8 70-397

Anwendungstechnik 06 71 / 8 70-326/327/329

e-mail: anwendungstechnik@meffert.com

www.profitec.de